

ASPIRE EDUCATION WÄCHST

Die Aspire Education Group („Aspire Education“), eine privatwirtschaftliche Bildungsgruppe im deutschsprachigen Raum im mehrheitlichen Besitz von EMZ Partners, wächst weiter. Vergangenen Freitag wurden die Verträge unterschrieben, um fünf Gesellschaften der WEKA Group in der Schweiz und in Deutschland („WEKA Education“) voraussichtlich mit Wirkung zum 30.09.2023 zu übernehmen. Die Kombination ermöglicht eine deutliche Erweiterung des Angebots beider Gruppen, sowohl geografisch als auch inhaltlich, und setzt die Grundlage für die Hebung von Synergien inkl. der weiteren Optimierung des Kursangebots für die Teilnehmer beider Gruppen. Damit geht ein wesentlicher und transformativer Meilenstein in der strategischen Entwicklung der Aspire Education einher. Johannes Lampert und Udo Schelkes, Co-CEOs von Aspire Education, betonen: „Wir freuen uns sehr, die bei der Übernahme durch EMZ im Dezember angekündigte Wachstumsstrategie so schnell und mit einem so bedeutsamen Schritt umsetzen zu



Johannes Lampert (links) und Udo Schelkes (rechts), Co-CEOs von Aspire Education.

können. Die komplementären Bildungsaktivitäten der WEKA Education in der Schweiz und in Deutschland passen in ihren Qualitätsansprüchen perfekt zu unseren Aktivitäten. Die beiden Portfolios ergänzen sich hervorragend und ermöglichen es uns, unsere Lernenden noch besser auf ihrer Bildungsreise zu begleiten.“ Klaus Maurer, Senior Partner bei EMZ ergänzt: „Durch die Kombination der Aspire Education mit den Bildungsaktivitäten der WEKA Group entsteht eine führende Bildungsgruppe mit Fokus Erwachsenenbildung in der DACH Region.“ www.aspire-education.com

ECOVADIS PLATINUM FÜR SIMACEK

Mit der Auszeichnung der EcoVadis Platinum Medal gehört SIMACEK seit Juli 2023 zu den Top 1% der weltweit bewerteten Unternehmen in der Nachhaltigkeit. Ausgezeichnet wurde das größte österreichische Familienunternehmen im Facility Management für das nachhaltige Engagement in den Bereichen „Umwelt“, „Arbeits- und Menschenrechte“, „Ethik“ und „nachhaltige Beschaffung“. Die Auszeichnung bestätigt die konsequente Weiterentwicklung der

ESG-Maßnahmen und die frühzeitige Implementierung einer nachhaltigen Unternehmensstrategie. „Wir sind seit 80 Jahren auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtet. Die nachhaltige Unternehmensentwicklung liegt bei uns quasi in der Unternehmens-DNA“, freut sich die CEO der SIMACEK Holding GmbH, KR Mag.^a Ursula Simacek, über die herausragende Auszeichnung des Familienunternehmens.

www.simacek.com

Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1180 Wien, Kutschergasse 42, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999 **Konzeption:** NEW BUSINESS **Gestaltung:** Gabriele Sonnberger **Geschäftsführer:** Lorin Polak (DW 300), lorin.polak@newbusiness.at **Hinweis:** Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

IN DIESER AUSGABE

ITK-Distributor lädt zur Fachhandelsmesse Ingram Micro TOP **2**

STASTO investiert 12 Mio. Euro in Innsbrucker Stammsitz **4**

Hotel-Tipp: Die „Drei Riesen“ des Hollmann am Berg **6**

Vor den Vorhang: Neuer GF bei Greiner Innoventures **7**

FORUM IT: Am 6. und 7. September 2023 in Wien **7**

EFK-AUSZEICHNUNG

TÜV SÜD Österreich wurde im Rahmen des jährlichen Sommerfestes des Energieforums Kärnten (EFK) die Auszeichnung für Nachhaltigkeit verliehen. Damit wird TÜV SÜD Mitglied des EFK-Partnernetzwerkes mit mehr als 400 Unternehmen. Bei der EFK-Auszeichnung für Unternehmen – von EPU bis hin zu internationalen Konzernen – werden durch ein Auditverfahren Potenziale und Chancen im Bereich Nachhaltigkeit identifiziert. Im Mittelpunkt steht die nachhaltige Nutzung von Ressourcen sowie umweltbewusstes Handeln als Firmenphilosophie. Durch den Austausch innerhalb des Netzwerkes werden zudem Synergien geschaffen, um Herausforderungen auf dem Weg zur Klimaneutralität durch gegenseitige Unterstützung und dabei gewonnene Learnings besser zu meistern.

www.tuvsud.com

**DAS AKTUELLE
NEW BUSINESS**

DAS PRINTMAGAZIN
FÜR UNTERNEHMER

**JETZT IN IHRER TRAFIK
ODER IM ABO!**

www.newbusiness.at

ITK-DISTRIBUTOR LÄDT ZUR INGRAM MICRO TOP

Österreichs einzige Fachhandelsmesse der IT- & Telekommunikations-Branche feiert ihr 20-jähriges Jubiläum. Die wichtigsten Hersteller werden anzutreffen sein sowie ein Messeerlebnis der Extraklasse wird geboten.



Bereits zum 20. Mal öffnet die Messe des ITK-Distributionsriesen am 21. September 2023 ihre Tore für Fachkunden, Hersteller und Kollegen aus der Branche. Aufgrund der steigenden Bedeutung und wachsenden Besucherzahlen der letzten Jahre findet die Messe in einer neuen Location statt: der Marx-Halle, mitten in Wien. Die Fachhandelsmesse hat sich mit einer bunten Mischung aus Hardware-, Software-, Cloud- und Solution-Anbietern als führende Veranstaltung der ITK-Welt in Österreich etabliert.

BEWÄHRTE HIGHLIGHTS UND NEUE SCHWERPUNKTE IM EINKLANG

Fachbesucher sowie -medien können in direkten Austausch mit den Herstellern aus den Bereichen Cloud, Security, Mobility, Digital Signage u. v. m. mehr treten, sich über die neuesten Produkte informieren und in einem spannendem Infotainment-Programm von zahlreichen Vorträgen und Workshops profitieren. In unterschiedlichen Showcases wird der Einsatz der gezeigten Lösungen in einem plausiblen Umfeld nahegebracht. „Die Ingram Micro TOP dient

nicht nur als Plattform für den Austausch von Fachwissen, sondern auch als perfekte Networking-Möglichkeit. Und die Marx-Halle ist mit ihrer Größe und vielfältigen Möglichkeiten der ideale Ort für das 20. Jubiläum“, so Adolf Markones, seines Zeichens Executive Managing Director von Ingram Micro Österreich.

Neben den bewährten Highlights der Messe werden in diesem Jahr auch neue Schwerpunkte – gemäß dem Motto „Tradition trifft Innovation“ – gesetzt, um den Besuchern ein abwechslungsreiches Erlebnis zu bieten. Im Fokus steht heuer die digitale Experience-Plattform Ingram Micro Xvantage™, aber auch der Bildungsbereich wird durch die EDUC8-Initiative besonders stark vertreten sein, u. a. mit nach Schulstufen geordneten Showcases und Vortragenden aus dem Bildungsumfeld.

20 JAHRE NETWORKING IM FOKUS

Die abschließende Best Contact Party bietet den Besuchern die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre mit Herstellern, Fachkunden und Kollegen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Die Ingram Micro TOP am 21. September in der Marx-Halle Wien ist der Treffpunkt für Kunden und Partner des ITK-Distributors. Zum 20-jährigen Jubiläum werden in der neuen Location neue Akzente gesetzt, zusätzlich ist neben vielen Gewinnspielen und Sachpreisen auch für gute Unterhaltung gesorgt.

INGRAM MICRO
TOP23

INFO-BOX

Key Facts:

21. September 2023, 10:00–19:00 Uhr,
Marx-Halle Wien
Kostenlose Anmeldung für aktive Kunden
von Ingram Micro in Österreich und österreichische Bildungsinstitute.
Programm und weitere Infos unter:
www.imtop.at

am gipfel der kommunikation



Ob beim Seminar oder gemeinsam im Team
am Berg, in St. Anton am Arlberg erleben
Ihre Ideen Höhenflüge.

16 Räumlichkeiten. Geeignet für Tagungen und Seminare
bis hin zum Kongress in der multifunktionalen WM-Halle.

Gemeinsame Bergsporterlebnisse.

Abseits der Seminare bieten Wander- und E-Bike-
Touren, Kletterpartien oder Raftingausflüge
Raum für Kreativität und Teambuilding.

Rundum versorgt. Von der Unterkunft
bis zum Wanderführer.

st. Anton  **ARLBERG**

Kontakt:

kongress@stantonamarlberg.com

Tel. +43 (0)5446 2269-55 und -54

arlberg-well.com



12 MIO. EURO FÜR INNSBRUCKER STAMMSITZ

Der Firmensitz der STASTO Automation KG in Innsbruck wird vergrößert und wartet in Zukunft mit neuen technischen Raffinessen und ökologischen Neuerungen auf. Mehr Platz für Mitarbeiter*innen ist ebenso vorgesehen wie mehr Raum für kundenspezifische Lösungen.

Es sind viele Dinge, die uns ausmachen, aber ein besonderes Anliegen ist für uns unser Grundsatz „Made in Europe“, weiß Geschäftsführer Christof Stocker. Diese Einstellung hat sich auszagezahlt: Der Unternehmenssitz in Innsbruck ist zu klein geworden. In den letzten Jahren ist STASTO kontinuierlich gewachsen und muss nun auch das Gebäude vergrößern. „Für uns kam nur eine Erweiterung an unserem jetzigen Standort infrage“, so Stocker. Die Wertschöpfung im Land zu belassen und dadurch kurze Wege und Kompetenz vor Ort zu generieren – wichtige Eckpfeiler für das Unternehmen, die besonders jetzt gefragt sind.

ZEIT UND RAUM FÜR NEUE IDEEN

Nach dem Leitsatz „Innovation fordert den besten Arbeitsplatz“ wird das neue Gebäude errichtet. Mehr Platz bekommen da nicht nur Montage- und Lagerflächen, sondern auch Mitarbeiter*innen. „Bis zu 50 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können im Gebäude Platz finden. Zudem werden Begegnungszonen geschaffen, ein neuer Seminarraum, ein Aufenthaltsbereich und sogar ein Fitnessraum“, erzählt Christof Stocker. „Innovative Ideen müssen sich entfalten können.“ Rund zwölf Millionen Euro werden in die Erweiterung und somit in die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Innsbruck von STASTO investiert.

AUF DEM NEUESTEN STAND DER TECHNIK

Auch technische Raffinessen kommen zum Einsatz: so etwa ein hochmodernes Kleinteilelager der Firma Servus Intralogistics GmbH aus Dornbirn. „Dieses verbindet alle internen Abläufe vom Wareneingang bis zu Kommissionierung, Montage und Versand vollautomatisch und nach dem First-in – First-out-Prinzip. Hiermit sind wir für die Zukunft als Zentrallager bestens gerüstet. Kürzeste Durchlaufzeiten auf qualitativ höchstem Niveau und volle Transporttransparenz“, erklärt Gesellschafter Dieter Stocker. So bleibt in Zukunft mehr Zeit für Sonderlösungen, die gemeinsam mit Kund*innen erarbeitet und speziell für sie



Die Wertschöpfung im Land zu belassen und auszubauen ist Teil der STASTO-Philosophie.

umgesetzt werden. Zudem ist Nachhaltigkeit für STASTO ein wichtiges Thema, das mit der Nutzung von erneuerbaren Energien durch eine Photovoltaikanlage sowie durch eine Grundwasser-Wärmepumpe und Dachbegrünung umgesetzt wird.

PARTNERSCHAFTLICHES UNTERNEHMENSMODELL

Bei STASTO wird auf Handschlagqualität gesetzt: Schon immer werden Hersteller ebenso wie Kund*innen als Partner*innen gesehen. Eine langfristige Partnerschaft ist dabei stets das Ziel. Die Wertschätzung den Mitarbeiter*innen gegenüber zeigt das Unternehmen mit seinem Mitunternehmer-Modell. Direkt am Erfolg der Firma beteiligt zu sein – das sorgt für Stabilität und Verbundenheit. „Jede und jeder bekommt bei uns eine Stimme und gemeinsam treffen wir Entscheidungen. Das bringt uns voran“, verrät Christof Stocker.

INVESTITION IN DIVERSITÄT

Schon vor einiger Zeit beteiligte sich STASTO am Start-up PowUnity. Dieses konzentriert sich darauf, vor allem E-Bikes mit GPS-Tracker vor Diebstahl zu schützen. Zusätzliche Funktionen an den Bikes sollen zudem den Fahrspaß erhöhen. Aus diesem Start-up wuchs ein Hightech-Unternehmen mit solidem Wachstum. Auch deshalb ist

ein Umbau notwendig geworden: Heute ist PowUnity vollständig in STASTO integriert und floriert.

INDUSTRIE 4.0 UND BIG DATA

Um bei der Entwicklung hin zu Industrie 4.0 und Big Data ganz vorne mit dabei zu sein, tat sich STASTO mit dem IT-Unternehmen Cibex zusammen. „Wir haben uns dafür entschieden, diese digitale Zukunft zu bewältigen, indem wir uns das Know-how aktiv hereinholen“, betont Stocker. Im Moment entsteht gerade eine Taskforce mit Junior- und Senior-Entwicklern, die sich darauf konzentriert, integrative Lösungen für alle Unternehmensgrößen zukunftssicher und vernetzt zur Verfügung zu stellen. ■

STASTO Automation KG

Feldstraße 9–11
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 520 76
austria@stasto.eu
www.stasto.eu



Partnership. With Guarantee.

Throler

Mir
haltn
zamm.



Katharina Schnitzer-Zach &
Katharina Hechenberger.
Gegenseitig versichert.
Seit 1821.



HOTEL-TIPP**HÜTTENURLAUB AM BERG**

Alle, die auf außergewöhnliche Urlaubsziele stehen, verlieben sich in die „Drei Riesen“ des Hollmann am Berg. Hier oben auf der Turracher Höhe, im Dreiländereck Steiermark-Kärnten-Salzburg, auf sommer-prickelnden 1.800 Metern Höhe, lebt der Individualismus. Gipfel und Bergseen begleiten durch Urlaubstage, die mitten ins Herz treffen. Der Millstättersee und der Wörthersee sind nicht weit. Gewohnt wird im „Troackasten“ in den Baumwipfeln, der nach alter Zimmermannskunst wie ein alter typischer Getreidespeicher gebaut ist. Herrlich wohltuend lässt das „Hollmann am Berg“ das Alltägliche und Belanglose hinter sich. Die Hütten „hören“ auf die Namen Toni, Luki und Franz. Sie stecken voll charmanter Ideen und Überraschungen und schmiegen sich in Zirben und Föhren.



© Heldentheater (Hollmann am Berg)

www.crazyhollmann.com/turrach/

SHORT-CUTS**GLOBALER ERFOLG**

Glücksspiel hat oft noch einen bitteren Beigeschmack aus vergangenen Zeiten. Doch intransparente Abwicklung, unsichere Gewinn-Auszahlungen, lästiges Abgleichen von Lottozahlen und verknitterte Tipp-scheine waren gestern. Die Ära der Digitalisierung eröffnet völlig neue Möglichkeiten, die Anbieter wie Lottoland nutzen und zeigen, wie eine Kombination aus verantwortungsbewusstem Spielen, modernsten Technologien und erstklassiger Unterhaltung funktionieren kann. Der Wachstumskurs spricht dabei für das Konzept – so zählt Lottoland lt. Financial Times zu den am schnellsten wachsenden Unternehmen Europas. Hierzulande ist Lottoland im Jahr 2014 eingestiegen. Das Unternehmen gehört mittlerweile bereits zu den führenden Anbietern und möchte nun noch fokussierter in den österreichischen Markt investieren. „Seit unserer Expansion auf den österreichischen Markt verzeichnen wir eine kontinuierliche Steigerung der Spielerzahlen und erkennen das enorme Potential. Im Lotterie-Geschäft liegt Österreich international sogar unter den Top 10“, so Laura Pearson, Vice President Corporate Affairs.

www.lottoland.com

LÄNDLEJOB.AT/CONNECTS**NEUE WEGE IM VORARLBERGER RECRUITING**

Die Plattform laendlejob.at/connects bietet neue Wege im Recruiting und Employer Branding in Vorarlberg. Durch eine einzigartige Möglichkeit des Austauschs zwischen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden ermöglicht laendlejob.at/connects eine persönliche Begegnung, bei der spannende Persönlichkeiten aus Vorarlbergs führenden Unternehmen auf interessierte Personen treffen. Dieser informelle und lockere Austausch bei einem virtuellen Kaffee-Treffen oder einem gemeinsamen Mittagessen eröffnet

neue Wege, um Kontakte zu knüpfen, Einblicke ins Unternehmen zu gewinnen und potenzielle Mitarbeitende von der Attraktivität des Arbeitgebers zu überzeugen. Die Grundidee ist simpel, aber wirkungsvoll: Mitarbeitende aus den unterschiedlichsten Abteilungen eines Unternehmens werden in den Rekrutierungsprozess eingebunden. Sie dienen als wertvolle Testimonials, denn wer könnte besser über ein Unternehmen berichten als die motivierten Mitarbeiter selbst? www.laendlejobconnects.at

KICK-OFF**DEUTSCH-ÖSTERREICHISCHES TECHNOLOGIEFORUM**

Mit dem Kick-off-Event am 11. Oktober 2023 leiten die Veranstalter, die Deutsche Handelskammer in Österreich (DHK) und Fraunhofer Austria Research, das siebente Deutsch-Österreichische Technologieforum mit dem Leitthema „Mission Zukunft – Transformation der Wirtschafts- und Energiesysteme“ ein. Keynotesprecherin Sabine Klauke, Chief Technology Officer and Executive Vice President of Engineering bei Airbus wird am Beispiel der Luftfahrtindustrie über Perspektiven zur Dekarbo-

nisierung des Luftverkehrs sprechen und wie die Transformation zu einer klimaneutralen Luftfahrt mit nachhaltigem CO₂ gelingen kann. Bei der anschließenden Podiumsdiskussion diskutieren mit der Technikchefin der österreichische Wirtschaftsminister Martin Kocher sowie Sebastian Wolf, im Vorstand der Rosenbauer International AG und Jens Poggenburg, Mitglied der AVL-Geschäftsführung. Die Teilnahme am Kick-off ist kostenfrei, Anmeldung erforderlich: www.technologieforum-dhk.at

IAAPA EXPO EUROPE

Europas führende Fachmesse und Konferenz für die Freizeitindustrie, die IAAPA Expo Europe 2023, findet von 25. bis 28. September im Messe Wien Exhibition & Congress Center statt. Auf einer Fläche von 17.000 m² werden von rund 600 AusstellerInnen – vom Hersteller der modernsten Hochschaubahnen über Virtual-Reality-Neuheiten bis hin zu den absoluten Must-haves für die Vergnügungs- und Freizeitindustrie – Lösungen für u.a. Themen- und Vergnügungsparks, Erlebnishotellerie, Thermen und Wasserparks präsentiert.

www.iaapa.org/expos/iaapa-expo-europe

96% der Kunden haben ...



... bereits weiterempfohlen!

www.akzeptata.at

VOR DEN VORHANG Roland Riepl ist neuer Geschäftsführer von Greiner Innoventures.

RICHTIGE WAHL FÜR STRATEGISCHE REFORMATION



Roland Riepl hat mit 17. Juli 2023 die Geschäftsführung von Greiner Innoventures übernommen.

Roland Riepl (50) ist seit 17. Juli neuer Geschäftsführer von Greiner Innoventures. Er folgt damit auf den langjährigen Geschäftsführer Hannes Möseneder, der den unternehmensweiten Innovationshub von Greiner mitaufgebaut und wesentlich geprägt hat. Michael Wurm, seit Ende 2022 Co-Geschäftsführer von Greiner Innoventures, wird sich in einigen Wochen aus der Geschäftsführung zurückziehen, um sich wieder gänzlich seiner Position als Vice President Corporate Strategy & Business Development bei Greiner zu widmen.

„Roland Riepl hat in seinen 24 Jahren bei Greiner die Unternehmensgruppe aus vielen unterschiedlichen Perspektiven kennengelernt und bringt eine umfassende Expertise im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovationsmanagement mit. Daher sind wir überzeugt, dass er die richtige Wahl für die strategische Neuausrichtung von Greiner Innoventures ist. In Zukunft soll sich unser Innovationshub noch stärker auf kreislauffähige Geschäftsmodelle und damit

verbundene Fragestellungen unserer Spartenunternehmen und Kunden fokussieren“, so Greiner-CEO Axel Kühner. Roland Riepl stieg bereits im Jahr 1999 bei Greiner Automobiltechnik ein, bevor er 2012 zur Greiner Technology & Innovation wechselte, einem Vorläufer der heutigen Greiner Innoventures. Dort leitete er bereits spartenübergreifende Innovationsprojekte und bewertete neue Geschäftsfelder und Technologien. Seit 2014 war er in der Medizintechniksparte Greiner Bio-One tätig, wo er höchst erfolgreich Standorte in Ungarn und Deutschland weiterentwickelte. ■

www.greiner-innoventures.com

NEW BUSINESS GUIDES
Aktuell: Automation-Guide
– Ihr Leitfaden für Ihren Unternehmenserfolg



JETZT IN IHRER TRAFIK
ODER IM ABO!

www.newbusiness.at

FORUM IT: TAUCHEN SIE EIN IN DIE TIEFEN DER IT-WELT

Am 6. und 7. September 2023 findet im Arthur Garden Inn Hotel in Wien wieder der Branchentreff FORUM IT des Konferenzveranstalters imh statt.

Das FORUM IT des Konferenzveranstalters imh (Institut Manfred Hämerle) versammelt jährlich über 150 Interessierte, die die neusten IT-Trends nicht verpassen möchten.

VIER PARALLELE FACHKONFERENZEN

Auch heuer haben Sie wieder die Chance in die Tiefen der IT-Welt einzutauchen. Der Branchentreff findet von 6. bis 7. September 2023 im Arthur Garden Inn Hotel in Wien statt. Nach der Eröffnungs-Keynote von Wolfgang Lindner zur WKO-Digitalisierungsstrategie wird beim gemeinsamen Eröffnungspodium der 4 parallelen Fachkonferenzen hochkarätig diskutiert: Rudolf Felser moderiert die Podiumsdiskussion zum Thema „Ersetzen Maschinen und KI den Menschen?“ mit Nahed Hatahet (VÖSI), Sonja Gabriel (KPH Wien/Krems), Hermann Erlach (Microsoft Österreich), Justus Piater (Uni Innsbruck) und Ana Simic (DAIN Studios).

DIE THEMEN

Neben den Herausforderungen von künstlicher Intelligenz und digitalem Wandel, werden in den vier Fachzweigen Cybersecurity, Data Center, Service Desk und SAM folgende Themen beleuchtet:

■ Cybersecurity & Hackerangriffe
Ransomware | Praxisbeispiele | Cyberresilience | Notfall- und Krisenplanung

■ Data Center
Data Center Management in einer vernetzten Welt: Sicherheit, Skalierbarkeit und Flexibilität

■ Service Desk
Best Practice zu Wissensmanagement, optimalen Servicedesign & Digital Workplace

■ SAM – Software & Lizenzmanagement
Cloud-Technologien für eine effektive Lizenzverwaltung

Alle Infos finden Sie auf der Veranstaltungswebsite des Forum IT. ■

www.imh.at/veranstaltungen/hub/forum-it



NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 37 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- ☐ Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 37 Euro.
- ☐ Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 63 Euro.